

## Ergänzendes Material:

Ausschnitte aus dem verwendeten Fragebogen mit allen Items, auf die im Artikel Bezug genommen wird

### 1. Was beschreibt Ihre Position an Ihrer Hochschule am besten?

- Abgeordnete Lehrkraft
- Akademischer Rat bzw. Akademische Rätin
- Doktorand:in
- Honorarprofessor:in
- Lehrauftrag extern
- Oberstudienrat bzw. Oberstudienrätin
- Post-Doc
- Privatdozent:in
- Professor:in
- Studienrat bzw. Studienrätin
- Wissenschaftliche:r Mitarbeiter:in
- Sonstiges

### 2. Seit wie vielen Semestern lehren Sie an einer Hochschule?

- 1 – 5
- 6 – 10
- 11 – 15
- 16 – 20
- mehr als 20

### 3. In welcher Disziplin sind Sie überwiegend in der Lehre tätig?

- Architektur
- (Bildende) Kunst/Design
- Bildungswissenschaften
- Geistes-/Humanwissenschaften
- Gesundheit/Medizin
- Informationstechnologien
- Ingenieurwissenschaften
- Medien/Kommunikation

<input type="checkbox"/> Naturwissenschaften (außer mit direktem Umwelt-/Nachhaltigkeitsbezug)
<input type="checkbox"/> Recht
<input type="checkbox"/> Sozialwissenschaften
<input type="checkbox"/> Umwelt-/Nachhaltigkeitswissenschaften (inkl. Geographie, Nachhaltigkeitsmanagement, Ökologie etc.)
<input type="checkbox"/> Wirtschaftswissenschaften
<input type="checkbox"/> Sonstige:

#### 4. An meinen Lehrveranstaltungen nehmen ...

<input type="checkbox"/> ... keine Lehramtsstudierenden teil.
<input type="checkbox"/> ... auch Lehramtsstudierende teil.
<input type="checkbox"/> ... ausschließlich Lehramtsstudierende teil.

#### 5. An was für einer Hochschule sind Sie (überwiegend) beschäftigt?

<input type="checkbox"/> Fachhochschule/Hochschule für angewandte Wissenschaften (HAW)
<input type="checkbox"/> Fernuniversität
<input type="checkbox"/> Pädagogische Hochschule
<input type="checkbox"/> Technische Hochschule
<input type="checkbox"/> Technische Universität
<input type="checkbox"/> Universität
<input type="checkbox"/> Sonstige:

#### 6. In welchem Bundesland liegt Ihre Hochschule?

<input type="checkbox"/> Baden-Württemberg
<input type="checkbox"/> Bayern
<input type="checkbox"/> Berlin
<input type="checkbox"/> Brandenburg
<input type="checkbox"/> Bremen
<input type="checkbox"/> Hamburg
<input type="checkbox"/> Hessen
<input type="checkbox"/> Mecklenburg-Vorpommern
<input type="checkbox"/> Niedersachsen
<input type="checkbox"/> Nordrhein-Westfalen
<input type="checkbox"/> Rheinland-Pfalz

<input type="checkbox"/> Sachsen
<input type="checkbox"/> Sachsen-Anhalt
<input type="checkbox"/> Schleswig-Holstein
<input type="checkbox"/> Saarland
<input type="checkbox"/> Thüringen

**7. Wie viele Studierende sind in etwa an Ihrer Hochschule eingeschrieben?**

<input type="checkbox"/> Weniger als 500
<input type="checkbox"/> 500 – 1.000
<input type="checkbox"/> 1.001 – 5.000
<input type="checkbox"/> 5.001 – 10.000
<input type="checkbox"/> 10.001 – 20.000
<input type="checkbox"/> Mehr als 20.000

8. Wie würden Sie Ihre Kenntnisse in Bezug auf nachhaltige Entwicklung im Allgemeinen einschätzen?

sehr gering

gering

durchschnittlich

gut

sehr gut

9. Wie würden Sie Ihre Kenntnisse in Bezug auf das Bildungskonzept „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ einschätzen?

sehr gering

gering

durchschnittlich

gut

sehr gut

## Was ist „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ (BNE)?



Wenn auf den folgenden Seiten der Begriff „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ erneut auftaucht, beziehen wir uns auf nachfolgende Definition dieses Bildungskonzepts. Sie können sich auf jeder Seite eine Kurzdefinition einblenden lassen, indem Sie mit dem Mauszeiger über den unterstrichenen Begriff fahren.

„Bildung für Nachhaltige Entwicklung“ (BNE) **ermöglicht Menschen, zukunftsfähig zu denken und zu handeln**, also die Auswirkungen des eigenen Handelns auf die lokale Umwelt und auf Menschen in anderen Erdteilen zu verstehen, sich die Auswirkungen auf zukünftige Generationen vorstellen zu können, und daraufhin verantwortungsvolle Entscheidungen treffen zu können. BNE bereitet Menschen darauf vor, **aktiv mit den Problemen umzugehen**, die eine Nachhaltige Entwicklung unseres Planeten bedrohen, **und gemeinsam Lösungen für diese Probleme zu finden**.

BNE befähigt, die ökologischen, sozialen, ökonomischen, und kulturellen Aspekte der Herausforderungen unserer Zeit in ihrer Gesamtheit zu betrachten und unter **Berücksichtigung von Abhängigkeiten, Zielkonflikten, und Trade-offs** Wege zur Veränderung zu finden. BNE bedeutet also das **„empowerment“ [als „change agent“]** an der Transformation zu sozial gerechteren und ökologisch integren Gesellschaften.

*Bellina, L.; Tegeler, M.K.; Müller-Christ, G.; Potthast, T. (2018): Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) in der Hochschullehre (Betaversion). BMBF-Projekt „Nachhaltigkeit an Hochschulen: entwickeln – vernetzen – berichten (HOCHN)“, Bremen und Tübingen. (eigene Hervorhebungen)*









### 34. Ich bin ...

weiblich

männlich

divers

keine Angabe

### 35. Wie alt sind Sie?

bis 24

45 - 54

25 - 34

55 - 64

35 - 44

65 oder älter

keine Angabe